

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim [Landesamt für Umwelt \(LfU\)](#) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team unbefristet im Referat T21 „Technischer Umweltschutz- Überwachung Neuruppin“ als Sachbearbeiter*in am Standort Neuruppin und leisten Sie im Rahmen der Aufgaben des LfU als [Anlagenüberwacher*in](#) insbesondere von Abfallbehandlungsanlagen und Asphaltmischanlagen den entscheidenden Beitrag zur Durchsetzung hoher Umweltstandards in der Industrie. (LfU 26-29-T21).

Sie nehmen maßgeblichen Einfluss auf den umweltgerechten Betrieb von Abfallbehandlungsanlagen mit dem Schwerpunkt Kompostierungsanlagen sowie von Asphaltmischanlagen während des gesamten Betriebszyklus schon von Beginn des Genehmigungsverfahrens an und insbesondere bei der Überwachung der laufenden Anlagen. Sie gestalten von Beginn an aktiv den Vollzug und die Überwachung sowohl in der Dienststelle als auch in der Anlage mit und wachsen mit den technologischen Fortschritten auf diesem Gebiet.

[Neuruppin](#) ist eine aufstrebende Stadt mit kleinstädtischem Flair, einer großartigen Umgebung mit hohem Freizeitwert und einer angenehmen Nähe zu Berlin und Potsdam.

Einen Einblick in einen typischen Arbeitstag im Bereich der Technischen Überwachung in der Abteilung T2 gewinnen Sie über folgenden [Link](#).

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach [TV-L Entgeltgruppe 10](#) Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder/**Besoldungsgruppe A 10** Brandenburgische Besoldungsordnung, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber ([Audit Beruf und Familie](#)) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem innovativen Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, dass Sie vom ersten Tag einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium bzw. Bachelorabschluss in einschlägiger ingenieurwissenschaftlicher Fachrichtung, insbesondere Umwelttechnik, Verfahrenstechnik, Abfallwirtschaft, oder Studiengänge mit vergleichbaren technischen/naturwissenschaftlichen Inhalten oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen oder die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Dienst in der Umweltverwaltung.

Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein, konnten schon erste Fahrpraxis sammeln und haben keine Probleme mit dem Führen eines Dienst-Kfz.

Sie sind teamfähig, gut im Umgang mit Konfliktsituationen und besitzen ein ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick. Außerdem verfügen Sie über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache.

Idealerweise verfügen Sie über erste Erfahrungen im Verwaltungsrecht sowie anderen einschlägigen Gesetzen und Verordnungen (z.B. Umwelt- und Abfallrecht).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **16.03.2026** ausschließlich über das Portal [Interamt.de](https://www.interamt.de) unter der [Stellenangebot-ID:1418067](#)

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung [und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Pfennig (Telefon: 033201- 442 166) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).